

Ride Sharing Dispatcher

PTV Group



Fokusgruppe Intelligente Mobilität
Plattform „Digitale Netze und Mobilität“

Problem

- Ein Hemmnis für die Entwicklung intelligenter Mobilitätslösungen ist die ungleich einfachere Nutzung des eigenen PKW (reinsetzen und losfahren). Durch einen vereinfachten Planungs- und Buchungsprozess könnte die Attraktivität von Mobility-as-a-Service (MaaS) Lösungen gesteigert und somit eine relevante Alternative zum motorisierten Individualverkehr (MIV) geschaffen werden.

Lösung

- Mit dem PTV MaaS Operator wird ein neutraler Ridesharing Dispatcher zur Verfügung gestellt, der z. B. bei einem ÖV-Betreiber in eine Mobilitätsplattform eingebunden werden kann.
- Die Anwendung wurde mit Amazon Alexa, der bekannten Sprach-KI, gekoppelt. Es ist somit möglich, einzelne Befehle wie eine Fahrtbuchung oder die Anzahl der Fahrzeuge über Alexa abwickeln zu können. Die gebuchte Fahrt wird dann in einer Karte in einer Webanwendung dargestellt. Darüber hinaus gibt es sogar die Möglichkeit einer Fernsteuerung, z. B. wird mit dem Befehl „Zoom in“ an Alexa die Karte in der Webanwendung näher herangezoomt.

KI in der Anwendung

- Sprachsteuerung erfolgt mithilfe künstlicher Intelligenz.
- Perspektivisch: Lernen aus Nutzungsdaten um die Nachfrage nach Transporten vorherzusagen: Mit diesen Informationen wird es möglich sein die Fahrzeuge strategisch so zu repositionieren, dass maximal viel Nachfrage bedient werden kann. Damit werden die Nutzerzufriedenheit der Reisenden und die Auslastung der beteiligten Fahrzeuge erhöht, was zu weniger Verkehr und weniger Emissionen führt.
- Perspektivisch: Um die Algorithmen zu verbessern, die die Echtzeitoptimierung aller Transporte durchführen, benötigt man sehr gute und sehr schnelle Reisezeitberechnungen. Diese Berechnungen werden ebenfalls mit Hilfe historischer, d. h. aufgezeichneter Daten verbessert. Dabei werden sowohl die Verkehrsdaten einer Straße als auch das Verhalten von einzelnen Fahrzeugen betrachtet.

Projektstatus

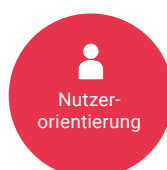
- In Entwicklung. Prototyp vorhanden.

Beitrag zum Zielbild Intelligenter Mobilität



Ressourcen-
schonung

- Stärkung von MaaS gegenüber MIV.



Nutzer-
orientierung

- Einfachere Planungs- und Buchung von MaaS-Angeboten.



Innovations-
führerschaft

Benötigte Rahmenbedingungen

Verkehrs-Übergreifende Koordination aller Akteure



Daten und Datenverfügbarkeit



Interoperabilität



Öffentliche Förderung



Gesellschaftliche Akzeptanz



Links

www.ptv2box.ptvgroup.com



Digital Gipfel

Fokusgruppe Intelligente Mobilität
Dezember 2018
Herausgeber:
Digital-Gipfel
Plattform „Digitale Netze und Mobilität“